

Mit wenigen Klicks zur passenden Baustellen-Einrichtungsfläche:

infraArea: Zeit sparen. Aufwand sparen. Geld sparen.

Jede Baustelle ist so gut wie ihre Vorbereitung. Wer eine Baumaßnahme wirtschaftlich, reibungsarm und nachhaltig umsetzen möchte, sollte nicht nur an Pläne, Zeitrahmen und Genehmigungen denken, sondern auch an die oft unterschätzte Frage: Wo gibt es eine geeignete Baustellen-Einrichtungsfläche?

Genau hier setzt infraArea an, ein digitales Werkzeug der inframeta eG, das Bauverantwortliche in Kommunen dabei unterstützt, schnell und einfach passende Baustellen-Einrichtungsflächen in unmittelbarer Nähe zum geplanten Bauort zu finden. Denn je kürzer die Wege zwischen Lagerfläche und Baustelle, desto geringer sind die Transportkosten, desto geringer der CO₂-Ausstoß und desto besser läuft das Projekt.

Einrichtungs-Flächen finden und effizient bauen

Mit infraArea markieren Kommunen oder Planungsbüros ganz einfach auf einer digitalen Karte das Gebiet, in dem eine geeignete Fläche gesucht wird. Zusätzlich werden über ein Online-Formular einige grundlegende Anforderungen abgefragt, zum Beispiel zur gewünschten Grundstücksgröße oder zur Beschaffenheit. Nach Eingabe der Kontaktdaten wird automatisch ein Link sowie ein QR-Code generiert, über die diese „digitale Flächenausschreibung“ abgerufen werden kann.

Dieser Link kann anschließend flexibel über verschiedenste Kanäle veröffentlicht werden, so etwa auf der kommunalen Website, in sozialen Netzwerken, in amtlichen Mitteilungen, über die lokale Presse oder den WhatsApp-Kanal der Stadt. Wichtig ist nur, dass Grundstücksbesitzer in der Region erreicht werden, die bereit sind, ihre Flächen zeitlich befristet als Baustellen-Einrichtungsfläche zur Verfügung zu stellen. Diese können sich dann direkt bei der Kommune oder dem zuständigen Bauamt melden, zum Beispiel telefonisch, per E-Mail oder über das Onlineformular.

Das Konzept von infraArea ist so einfach wie wirkungsvoll: Kommunen und Baufirmen sparen Zeit, Geld und Aufwand, indem Einrichtungsflächen bereits im Vorfeld gut geplant und organisiert werden. Grundstückseigentümer erhalten die Möglichkeit, brachliegende Flächen sinnvoll und zeitlich begrenzt zu nutzen. Und die Umwelt profitiert von deutlich geringeren Emissionen durch kürzere Wege.

infraArea ist ein Gamechanger!

Vor allem in dicht besiedelten oder infrastrukturell sensiblen Bereichen kann infraArea ein echter Gamechanger sein. Denn die Verfügbarkeit von Flächen entscheidet nicht selten

darüber, wie effizient und störungsarm eine Maßnahme realisiert werden kann. Eine Baustelle mit guter Logistik ist nicht nur wirtschaftlicher, sondern auch weniger belastend für das Umfeld.

Mit infraArea erhalten Kommunen ein praktisches, digitales Werkzeug, das in der täglichen Baupraxis echten Mehrwert bietet. infraArea ist einfach zu bedienen, flexibel einsetzbar und direkt auf die Bedürfnisse kommunaler Infrastrukturprojekte zugeschnitten.

infraArea – weil nachhaltiges Bauen mit der richtigen Fläche beginnt.

Ein digitales Angebot der inframeta eG für moderne kommunale Infrastrukturplanung.


Interesse? → www.inframeta.de/  kontakt@inframeta.de

Über die inframeta eG

Gemeinsame Verantwortung und Vorsorge für die Lebensadern unserer Zivilisation: Die inframeta eG ist ein genossenschaftliches Netzwerk für die lokalen Infrastrukturen Deutschlands. Ihr Ziel ist es, die vielfältigen Herausforderungen im Bereich der unterirdischen Infrastruktur durch Kooperation und Digitalisierung nachhaltig zu meistern.

Mit der GIS-basierten Plattform infraArea schafft inframeta ein dauerhaft verfügbares Infrastruktur-Gedächtnis, das Wissen, Daten und Dokumente bündelt und so eine transparente, effiziente und ressourcenschonende Zusammenarbeit ermöglicht.

Als Genossenschaft verbindet inframeta Kommunen, Versorgungsunternehmen, Ingenieurbüros und Bauunternehmen – für digitales, kooperatives und nachhaltiges Handeln im Dienste einer zukunftsfähigen Infrastruktur.

 Mehr erfahren oder Mitglied werden unter www.inframeta.de

Pressekontakt:

Stephanie Zwicker

inframeta eG

Tel.: +49 (0)2641 911 89 37

E-Mail: stephanie.zwicker@inframeta.de

Web: www.inframeta.de/news-presse